

Helga und Edzard Reuter-Stiftung



Pressemitteilung

S P E R R F R I S T - Donnerstag, 05. 11.2015, 17.15 Uhr Die Preisträger der Reuter-Stiftung 2015

Berlin, 5. November 2015: Am 5. November 2015 wurden die Ministerin für Integration in Baden-Württemberg, Bilkay Öney, und der Vorsitzende der Şehitlik Moschee in Berlin, Ender Çetin, mit dem mit insgesamt 30.000 Euro dotierten Stiftungspreis der Helga und Edzard Reuter-Stiftung geehrt.

Zu den Personen der Preisträger:

Bilkay Öney, Ministerin für Integration in Baden Württemberg

- Geboren am 23. Juni 1970 in Malatya, Ostanatolien
- Abitur in Berlin/Studium Betriebswirtschaftslehre und Medienberatung an der TU Berlin (Diplom-Kauffrau)
- 2006 bis 2011: Abgeordnete im Abgeordnetenhaus von Berlin
- Mitglied von Bündnis 90/Grüne, 2009 Wechsel zur SPD
- Seit 12. Mai 2011: Ministerin für Integration des Landes Baden-Württemberg



Öney setzt sich nach eigenen Worten für Chancengerechtigkeit und Chancengleichheit von Migranten ein, damit diese besser am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Dafür hat die Politikerin in Baden-Württemberg die Einbürgerungsquote erhöht. In der Flüchtlings- und Asylpolitik engagiert sich Öney für eine Humanisierung der Aufnahme und Unterbringung. Zudem will sie das berufliche Potenzial der Zuwanderer nutzen, indem deren Ausbildungen hier anerkannt werden.

Die Ministerin plädiert für die doppelte Staatsbürgerschaft. Einst hat sie sich für das sogenannte „Kopftuchverbot“ im Öffentlichen Dienst stark gemacht. Heute plädiert sie für „Einzelfallprüfungen“ und erklärt ihre frühere Einstellung mit ihrer Sozialisation in einer linken, sozialdemokratischen und kemalistisch geprägten Familie: „Heute weiß ich, dass auch aufgeklärte Frauen ein Kopftuch tragen können.“

Über die Helga und Edzard Reuter-Stiftung

Mit dem Ziel der Völkerverständigung fördert und unterstützt die gemeinnützige Helga und Edzard Reuter-Stiftung praktische Arbeit und wissenschaftliche Forschung für das friedliche Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft. Die Stiftung wurde 1995 als treuhänderische Stiftung in der Verwaltung des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft errichtet. Die Auswahl der Preisträger und die Festlegung der Höhe der Auszeichnungen werden vom Kuratorium bestimmt. Neben dessen Gründern Helga und Edzard Reuter gehören ihm derzeit an: Prof. Barbara John, Prof. Dr. Dr. h.c. Wolf Lepenies, Dr. Ambros Schindler und Prof. Dr. Haci-Halil Uslucan.

Mehr Details zur Helga und Edzard Reuter-Stiftung finden Sie im Internet unter
www.reuter-stiftung.de

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an unseren Pressekontakt:
Bernd Schwintowski, Tel.: (030 oder 0177) 306 60 60; E-Mail: info@schwintowski.com

Helga und Edzard Reuter-Stiftung



Ender Çetin, Vorsitzender der Şehitlik Gemeinde in Berlin

- Geboren 1976 in Berlin
- Studium Erziehungswissenschaften und Politologie an der FU Berlin
- Fernstudium der Theologie an der türkischen Anadolu-Universität
- Seit Juni 2011 Vorsitzender der Şehitlik Gemeinde in Berlin
(sie gehört zur Türkisch Islamischen Union der Anstalt für Religion (Ditib))



Aktuell engagiert sich Ender Çetin mit seiner Gemeinde auch für die Flüchtlingshilfe. Sie assistiert bei Sprachbarrieren und in Behördenfragen, unterstützt in medizinischen Belangen oder organisiert Kinderbetreuungen, übernimmt Patenschaften und Rundfahrten, um Spenden einzusammeln und achtet dabei insbesondere auf den Bedarf an muslimischen Dingen, wie z.B. Halal-Essen und die Einrichtung von Gebetsräumen.

Ender Çetin ist es wichtig, dass sich seine Gemeinde als Bestandteil der deutschen Gesellschaft versteht. Darum engagiert er sich auch außerhalb seines direkten Kulturkreises. Als es z.B. in einem Freibad in der Nachbarschaft des Moscheegrundstücks Auseinandersetzungen zwischen Jugendlichen gab, traten Çetin und Gemeindemitglieder als Streitschlichter auf. Ein Erfolg wäre es, so sagt Ender Çetin, „wenn Muslime nicht nur beim Thema Sicherheit gefragt sind, sondern als Teil der Gesellschaft wahrgenommen werden.“

Über die Helga und Edzard Reuter-Stiftung

Mit dem Ziel der Völkerverständigung fördert und unterstützt die gemeinnützige Helga und Edzard Reuter-Stiftung praktische Arbeit und wissenschaftliche Forschung für das friedliche Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft. Die Stiftung wurde 1995 als treuhänderische Stiftung in der Verwaltung des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft errichtet. Die Auswahl der Preisträger und die Festlegung der Höhe der Auszeichnungen werden vom Kuratorium bestimmt. Neben dessen Gründern Helga und Edzard Reuter gehören ihm derzeit an: Prof. Barbara John, Prof. Dr. Dr. h.c. Wolf Lepenies, Dr. Ambros Schindler und Prof. Dr. Haci-Halil Uslucan.

Mehr Details zur Helga und Edzard Reuter-Stiftung finden Sie im Internet unter
www.reuter-stiftung.de

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an unseren Pressekontakt:
Bernd Schwintowski, Tel.: (030 oder 0177) 306 60 60; E-Mail: info@schwintowski.com